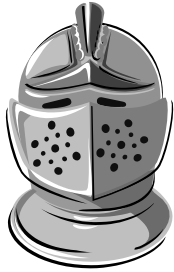


Die Ritterschmuck – eine mittelalterliche Tafel



Ein mittelalterliches Gelage:

mit 7 Gängen zu essen

mit Getränken (Bier und Wein satt und eine Runde Schnaps)

mit Ritter Kunibert und seinen Mägden

mit Singen und Schunkeln

Was es heut' zu Saufen und zu Speisen gibt

Begrüßungstrunk

Honigwein aus dem Kuhhorn

I

Steinofenbrot mit Griebenschmalz und Kräutersalz

II

Saures Eingelegtes mit Senf

III

Frische Metzelsuppe mit Brocken

IV

Schaumbrot im Eiermantel mit Krautsbeersauce

V

*Entenbraten, frisch aus dem Backofen, mit rotem Kraut
und Klößchen aus den Kartoffeln*

VI

Bauernkäse mit Birnenspalten

VII

Zuckerkuchen, wie ihn Ritter Kunibert gerne isst

Getränke

Vergorener Rebensaft, Biergebräu,

Wasser aus dem Bergbrunnen

und ein Bauernschnaps aus dem Korbe

Reservierungen unter:

Marktplatz 10 · 38259 Salzgitter-Bad

Tel.: 05341/30132-0 · Fax: 05341/30132-42

Email: info@ratskellersalzgitter.de

Internet: www.ratskellersalzgitter.de



Hotel Ratskeller in Salzgitter-Bad

"DIE RITTERRUNDE"



Die Ritterschule ist....

*.... jeden 3. Freitag im Monat ab 20:00 Uhr
(Zusätzliche Termine auf Anfrage)*

Die 10 Gebote der Ritterschule.....

- 1. Bevor Du eintrittst, hast Du dir die Finger in dem Wassertroge zu waschen, wobei Dir eine Magd zur Seite steht.*
- 2. Du hast den Willkommenstrunk nicht zu verweigern und hast den Platz einzunehmen, den Dir der Ritter zuweist.*
- 3. Du hast mit den Fingern, mit einem Dolche und von einem Brett zu essen und aus handgetöpftem Steinzeug zu trinken.*
- 4. Von jedem der 7 Gänge hast Du zu essen. Vergiß aber nicht, etwas für die Armen auf Deinem Brette zu lassen.*
- 5. Hören muss man, wenn Speis und Trank Dir schmecket.*
- 6. Maul und Finger hast Du an Deinem großen Halstuche abzuwischen.*
- 7. Die Frauenzimmer, die dich bedienen, stehen unter meinem persönlichen Schutz. Du hast sie nicht zu betätscheln und zu belästigen.*
- 8. Du bist gehalten, Deinem Nachbarn bei Tische nicht zu stoßen und nicht zu bedrängen, ihm die saftigsten Stücklein wegzustibitzen und seinen Wein auszusaufen.*
- 9. So unter den Gästen ein Streit entbrennet, hast Du nicht mit Stuhlbeinen, Schemeln oder sonstigem Mordszeug zu greifen, vielmehr soll alsdann jeder manniglich sich also verhalten, wie es einer wohlachtbaren Kumpanei eignet und gebührt.*
- 10. Wenn du den guten Gaben nicht weidlich zusprichst, muffig Fratzen schneidest und trutzig dreinschauest, hast Du Dolch und Humpen verwürket*

RITTER KUMBERT